

14.04.2023 - 15:53 Uhr

World Transplant Games: 13 transplantierte Schweizer Athletinnen und Athleten am Start



Bern (ots) -

Vom 15. bis 21. April 2023 nimmt das Swiss Team an den 24. World Transplant Games in Perth, Australien teil. Die Teilnahme der Athletinnen und Athleten in mehr als 20 Disziplinen steht für die neu gewonnene Lebensqualität von Menschen nach einer Organtransplantation. Die diesjährigen Spiele stehen unter dem Motto "Celebrating the Gift of Life".

Die World Transplant Games sind eine internationale Sportveranstaltung, die alle zwei Jahre für transplantierte Menschen organisiert wird. Beim vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) anerkannten Grossanlass messen sich Athletinnen und Athleten unter anderem [in Sportarten](#) wie Schwimmen, Leichtathletik, Tennis, Golf, Basketball oder Radsport.

Eloise ist mit ihren 10 Jahren die jüngste Athletin im SwissTeam. Sie hat als 2-Jährige eine [Nieren-Lebendspende von ihrer Mutter](#) erhalten. Heute lebt die energiegeladene Drittklässlerin in Winterthur und wird in Perth unter anderem auf dem Bike antreten. Der Romand Bruno ist der älteste Schweizer Athlet - kurz vor seiner Abreise nach Perth liess sich der 65-jährige Pétanque-Spieler pensionieren.

Mit der nierentransplantierten Sandra Strebel ist eine erfahrene und zuverlässige Leistungsträgerin dabei. Die 43-jährige Aargauerin hat seit Göteborg 2011 keine World Transplant Games verpasst und bezeichnet die Spiele als ihr Jahres-Highlight: "Wir können der ganzen Welt zeigen, was eine Organspende bewirkt. Diese Lebensfreude, all die Emotionen und die Dankbarkeit über das neue Leben spürt man in jeder Pore. Ich werde auch ohne Worte verstanden und akzeptiert." Auch der lungentransplantierte Fabiano Paratore, 41, Vater von Zwillingmädchen kann seit seiner Transplantation im Sommer 2019 seiner grossen Leidenschaft, dem Golfen, wieder nachgehen. Der Waadtländer freut sich sehr, sein Land an einem internationalen Grossanlass zu repräsentieren: Mit der Teilnahme an Wettkämpfen und sportlicher Aktivität drückt er seiner Organspenderin oder seinem Organspender seinen Dank aus - anonym wie die Organspende selbst.

Die Spiele bieten den Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Geschichte zu teilen und die Bedeutung der Organspende zu unterstreichen. Beim siebentägigen Programm mit einem Mix aus intensiveren und weniger belastenden Sportarten - teilweise auch für Angehörige von Organspendenden oder Lebendspendende - sowie

zahlreichen sozialen und kulturellen Veranstaltungen ist für alle Teilnehmenden aus über 60 Nationen etwas dabei.

Weiterführende Informationen

- Swisstransplant: [Startseite - Swisstransplant](#)
- World Transplant Games: [Home | World Transplant Games Perth 2023](#)

Swisstransplant - Schweizerische Nationale Stiftung für Organspende und Transplantation

Im Auftrag des Bundesamts für Gesundheit ist Swisstransplant als nationale Zuteilungsstelle für die gesetzeskonforme Zuteilung der Organe an die Empfängerinnen und Empfänger zuständig und führt die entsprechende Warteliste. Sie organisiert auf nationaler Ebene alle mit der Organzuteilung zusammenhängenden Tätigkeiten. Dabei arbeitet sie eng mit den europäischen Zuteilungsorganisationen zusammen. Seit 2009 hat Swisstransplant von der Schweizerischen Gesundheitsdirektorenkonferenz den Auftrag, die im Transplantationsgesetz festgehaltenen Aufgaben der Kantone auf dem Gebiet der Organ- und Gewebespende national zu koordinieren, zusammen mit den Spendennetzwerken sicherzustellen und Synergien zu nutzen.

www.swisstransplant.org

Pressekontakt:

PD Dr. Franz Immer, Direktor Swisstransplant, Facharzt für Herzchirurgie FMH
T +41 58 123 80 00
media@swisstransplant.org

Gerne vermitteln wir Ihnen passende Interviewpartner (Fachexpertinnen, Betroffene) für Ihre Berichterstattung.

Medieninhalte



13 transplantierte Schweizer Athletinnen und Athleten am Start an den World Transplant Games 2023 / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100006275 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006275/100905566> abgerufen werden.